

Christi Mutter stand mit Schmerzen

Satz: Roland Hoheisel-Gruler
(2023)

Stabat mater

Textübertragung: Heinrich Bone (1847)

Melodie: Köln 1638

1. Chri - sti Mut - ter stand mit Schmer-zen, bei dem Kreuz und
Durch die See - le vol - ler Trau - er, schnei-dend un - ter
2. Welch ein Schmerz der Aus - er - kor - nen, da sie sah den
Angst und Jam - mer, Qual und Ban - gen, al - les Leid hielt
3. Ist ein Mensch, auf al - ler Er - den, der nicht muss er -
wie sie ganz von Weh zer - schla - gen, bleich da steht, ohn
4. Ach, für sei - ne Brü - der Schul - den, sah sie ihn die
sah ihn trost - los und ver - las - sen an dem blut - gen

musicalion
klicken für mehr

1. Chri - sti Mut - ter stand mit Schmer-zen, bei dem Kreuz und
Durch die See - le vol - ler Trau - er, schnei-dend un - ter
2. Welch ein Schmerz der Aus - er - kor - nen, da sie sah den
Angst und Jam - mer, Qual und Ban - gen, al - les Leid hielt
3. Ist ein Mensch, auf al - ler Er - den, der nicht muss er -
wie sie ganz von Weh zer - schla - gen, bleich da steht, ohn
4. Ach, für sei - ne Brü - der Schul - den, sah sie ihn die
sah ihn trost - los und ver - las - sen an dem blut - gen

1. Chri - sti Mut - ter stand mit Schmer-zen, bei dem Kreuz und
Durch die See - le vol - ler Trau - er, schnei-dend un - ter
2. Welch ein Schmerz der Aus - er - kor - nen, da sie sah den
Angst und Jam - mer, Qual und Ban - gen, al - les Leid hielt
3. Ist ein Mensch, auf al - ler Er - den, der nicht muss er -
wie sie ganz von Weh zer - schla - gen, bleich da steht, ohn
4. Ach, für sei - ne Brü - der Schul - den, sah sie ihn die
sah ihn trost - los und ver - las - sen an dem blut - gen

T. 1

8 weint von Her - zen, als ihr lie - ber Sohn da hing.
 To - des - schau - er, jetzt das Schwert des Lei - dens ging.
 Ein - ge - bor - nen, wie er mit dem To - de rang.
 sie um - fan - gen, das nur je ein Herz durch - drang.
 wei - chet wer - den, wenn er Chri - sti Mut - ter denkt,
 al - les Kla - gen, nur ins Leid des Sohns ver - senkt.
 Mar - ter dul - den, Geis - seln, Dor - nen, Spott und Hohn.
 Kreuz er - blas - sen, ih - ren lie - ben einz - gen Sohn.

T. 2

8 weint von Her - zen, als ihr lie - ber Sohn da hing.
 To - des - schau - er, jetzt das Schwert des Lei - dens ging.
 Ein - ge - bor - nen, wie er mit dem To - de rang.
 sie um - fan - gen, das nur je ein Herz durch - drang.
 wei - chet wer - den, wenn er Chri - sti Mut - ter denkt,
 al - les Kla - gen, nur ins Leid des Sohns ver - senkt.
 Mar - ter dul - den, Geis - seln, Dor - nen, Spott und Hohn.
 Kreuz er - blas - sen, ih - ren lie - ben einz - gen Sohn.

B. 1

weint von Her - zen, als ihr lie - ber Sohn da hing.
 To - des - schau - er, jetzt das Schwert des Lei - dens ging.
 Ein - ge - bor - nen, wie er mit dem To - de rang.
 sie um - fan - gen, das nur je ein Herz durch - drang.
 wei - chet wer - den, wenn er Chri - sti Mut - ter denkt,
 al - les Kla - gen, nur ins Leid des Sohns ver - senkt.
 Mar - ter dul - den, Geis - seln, Dor - nen, Spott und Hohn.
 Kreuz er - blas - sen, ih - ren lie - ben einz - gen Sohn.

B. 2

weint von Her - zen, als ihr lie - ber Sohn da hing.
 To - des - schau - er, jetzt das Schwert des Lei - dens ging.
 Ein - ge - bor - nen, wie er mit dem To - de rang.
 sie um - fan - gen, das nur je ein Herz durch - drang.
 wei - chet wer - den, wenn er Chri - sti Mut - ter denkt,
 al - les Kla - gen, nur ins Leid des Sohns ver - senkt.
 Mar - ter dul - den, Geis - seln, Dor - nen, Spott und Hohn.
 Kreuz er - blas - sen, ih - ren lie - ben einz - gen Sohn.

musicalion
 klicken für mehr

T. 1

8 5. O du Mut - ter, Brunn der Lie - be, mich er - füll mit
dass mein Herz, im Leid ent - zün - det, sich mit dei - ner
6. Drük - ke dei - nes Soh - nes Wun - den, so, wie du sie
Dass ich weiß, was ich ver - schul - det, was dein Sohn für
7. Lass mich wahr - haft mit dir wei - nen, mich mit Chri - sti
An dem Kreuz mit dir zu ste - hen, un - ver - wandt hin -
8. O du Jung - frau der Jung - frau - en, woll auf mich in
dass ich Chri - sti Tod und Lei - den, Mar - ter, Angst und

T. 2

8 5. O du Mut - ter, Brunn der Lie - be, mich er - füll mit
dass mein Herz, im Leid ent - zün - det, sich mit dei - ner
6. Drük - ke dei - nes Soh - nes Wun - den, so, wie du sie
Dass ich weiß, was ich ver - schul - det, was dein Sohn für
7. Lass mich wahr - haft mit dir wei - nen, mich mit Chri - sti
An dem Kreuz mit dir zu ste - hen, un - ver - wandt hin -
8. O du Jung - frau der Jung - frau - en, woll auf mich in
dass ich Chri - sti Tod und Lei - den, Mar - ter, Angst und

B. 1

5. O du Mut - ter, Brunn der Lie - be, mich er - füll mit
dass mein Herz, im Leid ent - zün - det, sich mit dei - ner
6. Drük - ke dei - nes Soh - nes Wun - den, so, wie du sie
Dass ich weiß, was ich ver - schul - det, was dein Sohn für
7. Lass mich wahr - haft mit dir wei - nen, mich mit Chri - sti
An dem Kreuz mit dir zu ste - hen, un - ver - wandt hin -
8. O du Jung - frau der Jung - frau - en, woll auf mich in
dass ich Chri - sti Tod und Lei - den, Mar - ter, Angst und

B. 2

5. O du Mut - ter, Brunn der Lie - be, mich er - füll mit
dass mein Herz, im Leid ent - zün - det, sich mit dei - ner
6. Drük - ke dei - nes Soh - nes Wun - den, so, wie du sie
Dass ich weiß, was ich ver - schul - det, was dein Sohn für
7. Lass mich wahr - haft mit dir wei - nen, mich mit Chri - sti
An dem Kreuz mit dir zu ste - hen, un - ver - wandt hin -
8. O du Jung - frau der Jung - frau - en, woll auf mich in
dass ich Chri - sti Tod und Lei - den, Mar - ter, Angst und

musicalion
klicken für mehr

T. 1

8

glei - chem Trie - be, dass ich fühl die Schmer - zen dein;
 Lieb ver - bin - det, um zu lie - ben Gott al - lein.
 selbst emp - fun - den, heil' - ge Mut - ter, in mein Herz.
 mich er - dul - det, gib mir Teil an sei - nem Schmerz.
 Leid ver - ei - nen, so lang mir das Le - ben währt!
 auf zu se - hen, ist's, wo - nach mein Herz be - geht.
 Lie - be schau - en, dass ich tei - le dei - nen Schmerz,
 bitt - res Schei - den füh - le wie dein Mut - ter - herz.

T. 2

8

glei - chem Trie - be, dass ich fühl die Schmer - zen dein;
 Lieb ver - bin - det, um zu lie - ben Gott al - lein.
 selbst emp - fun - den, heil' - ge Mut - ter, in mein Herz.
 mich er - dul - det, gib mir Teil an sei - nem Schmerz.
 Leid ver - ei - nen, so lang mir das Le - ben währt!
 auf zu se - hen, ist's, wo - nach mein Herz be - geht.
 Lie - be schau - en, dass ich tei - le dei - nen Schmerz,
 bitt - res Schei - den füh - le wie dein Mut - ter - herz.

B. 1

8

glei - chem Trie - be, dass ich fühl die Schmer - zen dein;
 Lieb ver - bin - det, um zu lie - ben Gott al - lein.
 selbst emp - fun - den, heil' - ge Mut - ter, in mein Herz.
 mich er - dul - det, gib mir Teil an sei - nem Schmerz.
 Leid ver - ei - nen, so lang mir das Le - ben währt!
 auf zu se - hen, ist's, wo - nach mein Herz be - geht.
 Lie - be schau - en, dass ich tei - le dei - nen Schmerz,
 bitt - re Schei - den füh - le wie dein Mut - ter - herz.

B. 2

8

glei - chem Trie - be, dass ich fühl die Schmer - zen dein;
 Lieb ver - bin - det, um zu lie - ben Gott al - lein.
 selbst emp - fun - den, heil' - ge Mut - ter, in mein Herz.
 mich er - dul - det, gib mir Teil an sei - nem Schmerz.
 Leid ver - ei - nen, so lang mir das Le - ben währt!
 auf zu se - hen, ist's, wo - nach mein Herz be - geht.
 Lie - be schau - en, dass ich tei - le dei - nen Schmerz,
 bitt - res Schei - den füh - le wie dein Mut - ter - herz.

musicalion
 klicken für mehr

T. 1

8 9. Al - le Wun - den, ihm ge - schla - gen, Schmach und Kreuz mit
 Dass mein Herz, von Lieb ent - zün - det, Gna - de im Ge -
 10 Mach, dass mich sein Kreuz be - wa - che, dass sein Tod mich
 dass die Seel' sich mög er - he - ben, frei zu Gott in

T. 2

8 9. Al - le Wun - den, ihm ge - schla - gen, Schmach und Kreuz mit
 Dass mein Herz, von Lieb ent - zün - det, Gna - de im Ge -
 10 Mach, dass mich sein Kreuz be - wa - che, dass sein Tod mich
 dass die Seel' sich mög er - he - ben, frei zu Gott in

B. 1

9. Al - le Wun - den, ihm ge - schla - gen, Schmach und Kreuz mit
 Dass mein Herz, von Lieb ent - zün - det, Gna - de im Ge -
 10 Mach, dass mich sein Kreuz be - wa - che, dass sein Tod mich
 dass die Seel' sich mög er - he - ben, frei zu Gott in

B. 2

9. Al - le Wun - den, ihm ge - schla - gen, Schmach und Kreuz mit
 Dass mein Herz, von Lieb ent - zün - det, Gna - de im Ge -
 10 Mach, dass mich sein Kreuz be - wa - che, dass sein Tod mich
 dass die Seel' sich mög er - he - ben, frei zu Gott in

musicalion

klicken für mehr

T. 1

8 ihm zu tra - gen, das sei fort - an mein Ge - winn.
 rich - te fin - det, sei du mei - ne Schüt - ze - rin.
 se - lig ma - che, mich er - wärm sein Gna - den - licht,
 ew' - gem Le - ben, wann mein ster - bend Au - ge bricht.

T. 2

8 ihm zu tra - gen, das sei fort - an mein Ge - winn.
 rich - te fin - det, sei du mei - ne Schüt - ze - rin.
 se - lig ma - che, mich er - wärm sein Gna - den - licht,
 ew' - gem Le - ben, wann mein ster - bend Au - ge bricht.

B. 1

ihm zu tra - gen, das sei fort - an mein Ge - winn.
 rich - te fin - det, sei du mei - ne Schüt - ze - rin.
 se - lig ma - che, mich er - wärm sein Gna - den - licht,
 ew' - gem Le - ben, wann mein ster - bend Au - ge bricht.

B. 2

ihm zu tra - gen, das sei fort - an mein Ge - winn.
 rich - te fin - det, sei du mei - ne Schüt - ze - rin.
 se - lig ma - che, mich er - wärm sein Gna - den - licht,
 ew' - gem Le - ben, wann mein ster - bend Au - ge bricht.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Christi Mutter stand mit Schmerzen \(MCH\)](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Volkslieder

Thema: Ostern / Passionszeit, Trauer / Tod, Bibel, Glaube

Reihe/Zyklus: Marienlieder

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Männerchor a cappella

Arrangement: Chor>TTBB

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (2), Gesang
Chor>Tenor-Stimmen = T(2)

Schlichte Bearbeitung des Kirchenliedes für vierstimmigen Männerchor
TTBB a.capp.

Die Melodie folgt der aus dem Kölner Gesangbuch von 1638. Die
Textübertragung ist von Heinrich Bone 1847.